

Nicki aus Plattling: Ein bayerisches Cowgirl bleibt authentisch

BILD trifft die bayerische Sängerin Nicki in Plattling: Einblicke in ihr Leben, ihre Familie und ihre musikalische Karriere.

Die Wurzeln der deutschen Musik

In Bayern, genauer gesagt in Plattling, blüht ein wichtiger Teil der deutschen Musikszene auf. Hier, in der idyllischen Umgebung, die an ein Bilderbuch erinnert, lebt die Sängerin Nicki, die im bürgerlichen Leben Doris Hrda heißt und wo sie als Ehrenbürgerin der Stadt große Anerkennung genießt. Während Nicki bereits seit über 40 Jahren aktiv ist, scheint sie sich kaum verändert zu haben.

Einblick in das Leben der Künstlerin

Nicki, die sich selbst als „kein Star, sondern einfach jemand, der gerne singt“ beschreibt, genießt das Familienleben und pflegt enge Beziehungen. Ihr Ehemann Gerhard steht nicht nur als Lebenspartner an ihrer Seite, sondern fungiert auch als ihr Manager. Gemeinsam nehmen sie ihre Karriere in die eigenen Hände, was eine interessante Dynamik in der oft hektischen Welt der Musikindustrie darstellt. „Wir machen alles selbst. Nach so vielen Jahren weiß man, wie es geht“, betont sie mit einem Lächeln.

Von Anfängen und Herausforderungen

Die Künstlerin ist das zweitjüngste Kind in einer Familie von

sechs Geschwistern und wuchs mit verschiedenen Interessen auf, von Musik über Turnen bis hin zu Ballett. Ihre Leidenschaft für die Musik begann bereits in der Kindheit, jedoch war der Gedanke, eine bekannte Sängerin zu werden, für sie nie das Hauptziel. Diese Bescheidenheit beeindruckt viele ihrer Fans und hebt sie von anderen Berühmtheiten ab.

Ein schüchterner Aufstieg zur Berühmtheit

Die Wende kam im Jahr 1982, als Nicki einen Talentwettbewerb in Landshut gewann – ein Ereignis, das sie erst durch die Überredung ihrer Mutter wahrnahm. Nach diesem Erfolg ging alles schnell: Ein renommierter Produzent half ihr, den Künstlernamen Nicki zu finden, und von da an wurde ihr bayerischer Pop deutschlandweit populär. Ihre fröhlichen Songs wie „I bin a bayerisches Cowgirl“ und „Servus, mach’s gut“ machen sie zu einer Stimme, die für Freude und Heimat steht.

Das bescheidene Leben abseits der Bühne

Trotz ihrer Erfolge bleibt Nicki bescheiden. Ihre Familie ist das Zentrum ihres Lebens, und sie betont ihre Verbindung zu Plattling. „Ich brauche diese Basis, meine Wurzeln und meine Heimat“, erklärt sie. Das Engagement für ihre Familie wird deutlich, da ihre beiden Töchter, die ebenfalls ihre Ausbildung anstreben, noch im gemeinsamen Zuhause leben. Nicki und Gerhard reisen gerne, sind jedoch jedes Mal froh, nach Hause zurückzukehren.

Ein Leben im Wandel

Während sie die Herausforderungen der öffentlichen Aufmerksamkeit meistert, plant Nicki, ihr Zuhause weiter zu gestalten und eine Mauer um ihr Grundstück zu errichten, um sich vor neugierigen Fans zu schützen, die selbst an Sonntagen um Autogramme bitten. Diese Entwicklungen zeigen, wie sie trotz Ruhm ihre Privatsphäre und Familie schätzt.

Und während sie auf 40 Jahre Bühnenlaufbahn zurückblickt, bekräftigt sie: „Ich bin kein Star, sondern nur jemand, der mit seiner Musik Freude verbreitet“. Nicki bleibt ein Symbol für die Verbindung zwischen Tradition und Moderne in der Musik, und ihre positive Ausstrahlung inspiriert Generationen in ganz Deutschland.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de